

Kennzahlenanalyse mittels Stromgrößen

Michael Hennig

Inhaltsverzeichnis

- **Generelle Unterteilung**

(Bestandsgrößen vs. Stromgrößen, Erfolgskennzahlen vs. Aktivitätskennzahlen)

- **Erfolgskennzahlen**

(absolute Erfolgskennzahlen und relative Erfolgskennzahlen)

- **Aktivitätskennzahlen**

- **Quellenverzeichnis**

Generelle Unterteilung

- **Bestandsgrößen** = *zeitpunktbezogen*, können nicht periodisch Summiert werden (nicht sinnvoll)
- **Stromgrößen** = *periodenbezogen*
- **Erfolgskennzahlen** = dienen der *Ermittlung des Unternehmenserfolges*
- **Aktivitätskennzahlen** = dienen der *Charakterisierung und Kontrolle der Finanzpolitik eines Unternehmens*

Erfolgskennzahlen

- Unterteilung in *absolute* und *relative* Erfolgskennzahlen
- Absolute Erfolgskennzahlen sind u.a. ...
Bilanzgewinn, Jahresüberschuss, geschätzter Steuerbilanzgewinn, Cash Flow
- Relative Erfolgskennzahlen sind u.a. ...
Rentabilitätskennzahlen, RoI (Return on Investment)

Bilanzgewinn

Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag

+ Gewinn-/ Verlustvortrag aus dem Vorjahr

+ Entnahmen aus Kapital- und Gewinnrücklagen

- Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in Gewinnrücklagen

≡ Bilanzgewinn/ Bilanzverlust

Jahresüberschuss

Umsatzerlöse

+ Bestandserhöhungen/ -minderungen

+ andere aktivierte Eigenleistungen

= **Gesamtleistung**

- Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie für bezogenen Leistungen

= **Rohhertrag**

Jahresüberschuss Teil II – Messung des Erfolges aus Betriebstätigkeit

= **Rohhertrag**

- Löhne und Gehälter
- soziale Abgaben
- Aufwendungen für Altersversorgung
- Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
- sonstige Aufwendungen
- sonstige Steuern

= **Betriebsergebnis**

Jahresüberschuss Teil III – Messung der Nachhaltigkeit des Erfolges

Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen

+ Erträge aus Beteiligungen

+ Erträge aus anderen Finanzanlagen

+ sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

(+ sonstige Erträge abzüglich der außerordentlichen)

- Abschreibungen auf Finanzanlagen

- Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- Lastenvergleichsvermögensabgabe

- Aufwendungen aus Verlustübernahme

(-sonstige Aufwendungen und sonstige Steuern, wenn nicht im Betriebsergebnis abgesetzt)

≡ Finanzergebnis

Jahresüberschuss – Kennzahlen der Aufwands- und Ertragsstruktur

$$\text{Materialintensität} = \frac{\text{Materialaufwand}}{\text{Gesamtleistung}}$$

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwand}}{\text{Gesamtleistung}}$$

$$\text{Anlageintensität} = \frac{\text{Abschreibungen auf Sachanlagen}}{\text{Gesamtleistungen}}$$

Cash Flow

Bilanzgewinn/ -verlust

+(-) Zuführung zu Rücklagen (Auflösung von Rücklagen)

- (+) Gewinnvortrag aus Vorperiode (Verlustvortrag aus Vorperiode)

= **Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)**

+(-) Abschreibungen (Zuschreibungen)

+(-) Erhöhungen der langfr. Rückstellungen (Verminderung langfr. Rückstellungen)

= **Cash Flow**

Cash Flow – Berechnung auf direktem Wege

$$\begin{array}{r} \text{Betriebseinnahmen (zahlungswirksame Erträge)} \\ - \text{ Betriebsausgaben (zahlungswirksame Aufwendungen)} \\ \hline = \underline{\text{Cash Flow}} \end{array}$$

Cash Flow - Interpretation

- Cash Flow als ...
 - a) erfolgswirtschaftlicher Überschuss
 - b) finanzwirtschaftlicher Überschuss

Cash Flow als erfolgswirtschaftlicher Überschuss

- Versionen des erfolgswirtschaftlichen Cash Flows:

Cash Flow

+ Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen

≡ Brutto Cash Flow (Cash Flow vor Steuern)

Cash Flow

+ neutrale (=betriebsfremde) Aufwendungen

- neutrale Erträge

≡ betriebsbedingter Cash Flow

Cash Flow

+ aperiodische und außergewöhnliche Aufwendungen

- aperiodische und außergewöhnliche Erträge

≡ ordentlicher/ nachhaltiger Cash Flow

Cash Flow als finanzwirtschaftlicher Überschuss

finanzwirksame Erträge

- finanzwirksame Aufwendungen
- Mehrung (+Minderung) kurzfristiger Aktiva
- Minderung (+Mehring) kurzfristiger Passiva

= finanzwirtschaftlicher Cash Flow

Rentabilitätskennzahlen

- Eigenkapitalrentabilität:

$$\text{(bezogen auf Jahresüberschuss)} = \frac{\text{Jahresüberschuss} \times 100\%}{\text{Eigenkapital}}$$

$$\text{(bezogen auf Cash Flow)} = \frac{\text{Cash Flow} \times 100\%}{\text{Eigenkapital}}$$

Rentabilitätskennzahlen

- Gesamtkapitalrentabilität:

(bezogen auf Jahresüberschuss) =

$$\frac{\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen} \times 100\%}{\text{Gesamtkapital}}$$

(bezogen auf Cash Flow) =

$$\frac{\text{Cash Flow} + \text{Fremdkapitalzinsen} \times 100\%}{\text{Gesamtkapital}}$$

Return on Investment (RoI)

$$\mathbf{RoI} = \frac{\text{Jahresüberschuss}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100\%$$

Gesamtkapital

$$= \frac{\text{Jahresüberschuss}}{\text{Umsatz}} \times 100\% \times \frac{\text{Umsatz}}{\text{Gesamtkapital}}$$

$$= \text{Umsatzgewinnrate} \times \text{Kapitalumschlagshäufigkeit}$$

- Bei Ermittlung des RoI bezogen auf den Cash Flow wird in der Berechnung anstatt des Jahresüberschusses der Cash Flow gesetzt

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!